

<b>Abschlussarbeiten 2015</b>	<b>Deutsch 28.05.2015</b>	<b>Schülermaterial Hauptschule 9</b>
<b>Hauptschulabschluss 9</b>	<b>Wahlteil II</b>	<b>Bearbeitungszeit: 120 min</b>

Name: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

	Hör- verstehen	Wahlteil	Grammatik/ Ausdruck	Recht- schreibung	Äußere Form
Mögliche Punkte	4	23	6	4	1
Erreichte Punkte					

### Gesamtergebnis

<b>Note</b>	Erreichte Punkte	Mögliche Punkte	Datum, Unterschrift 1. Korrektor/-in	Datum, Unterschrift 2. Korrektor/-in
		38		

<b>Abschlussarbeiten 2015</b>	<b>Deutsch 28.05.2015</b>	<b>Schülermaterial Hauptschule 9</b>
<b>Hauptschulabschluss 9</b>	<b>Wahlteil II</b>	<b>Bearbeitungszeit: 120 min</b>

Name: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

**Zielsetzung:**

In der Zeitung findest du den nachfolgenden Artikel zum Thema „Veggie<sup>1</sup>-Day“. Auch an deiner Schule gibt es Überlegungen diesen einzuführen. Du beschließt, dich mit dem Thema der fleischlosen und gesunden Ernährung zu beschäftigen. Am Ende dieser Arbeit verfasst du eine Stellungnahme zum Thema „Gesunde Ernährung an Schulen“.

## Material 1

### Schule macht Ernst mit dem Veggie-Day

Mittwochmorgen in der Mensa. Der Andrang ist groß. Die Schüler stehen geduldig in der Schlange für Brötchen an, die heute ganz anders belegt sind. Denn heute ist Veggie-Day! Mozzarella mit Tomate, Eiersalat oder selbstgemachter Frischkäse mit Gurke statt der ewig gleichen Wurstsorten. Die Mensa ist voll.

„Der Veggie-Day ist ein fleischloser Tag, der jedem von uns eine Möglichkeit bietet, etwas für den Klimaschutz zu tun. Wenn man weiß, dass sich unser Fleischkonsum in den letzten 60 Jahren fast verdreifacht hat und heute für rund 20 Prozent des weltweiten Treibhausgas-Ausstoßes verantwortlich ist, dann sind das wirklich erschreckende Zahlen“, berichtet die Mensabetreiberin. „Der richtige Umgang mit gesunden Lebensmitteln muss erst erlernt werden. So sind Möhren, Brokkoli, Salat, Nüsse und Dörrfrüchte gesunde Kalziumquellen. Unser Körper benötigt diesen Mineralstoff für verschiedene Prozesse wie z. B. die Blutgerinnung, vor allem aber für den Knochenaufbau. Manche Lebensmittel wie Chips, Limonade oder Schokolade verführen zum übermäßigen Essen, obwohl sie

weder satt noch zufrieden machen. Nimmt man mehr Kalorien zu sich, als der Körper benötigt, wird man dicker und der Körper legt Fettzellen an“, so eine Ernährungsberaterin.

Schülerin Sara erzählt: „Ich esse sowieso wenig Fleisch. Ich habe mal im Internet recherchiert, wie sich der Fleischkonsum auf unsere Umwelt auswirkt und war wirklich schockiert. Da kam mir die Idee, einen vegetarischen Tag zu veranstalten, um auf die Problematik hinzuweisen.“ Die Schulleiterin bringt den Erfolg des Veggie-Day auf den Punkt, indem sie sagt: „Mottotage in der Mensa kommen gut an, die Schülerinnen und Schüler mögen vegetarisches Essen, das wurde mit diesem Projekt bewiesen. Aktionen wie der Veggie-Day sind der gelebte Umweltgedanke unserer Schule.“

Quellen: <http://www.suedkurier.de/region/kreis-konstanz/radolfzell/Realschule-macht-Ernst-mit-dem-Veggie-Day;art372455,6437000>. gekürzt und geändert.  
[http://www.kidsweb.de/gesundheits\\_spezial/1x1\\_gesunde\\_ernaehrung.html](http://www.kidsweb.de/gesundheits_spezial/1x1_gesunde_ernaehrung.html). 25.04.2014, 16.30 Uhr, gekürzt und geändert.

Aufgabe 1

(\_\_/1)

Erkläre den Begriff „Veggie–Day“ mit eigenen Worten. Schreibe in vollständigen Sätzen.

---

---

---

Aufgabe 2

(\_\_/2)

Ergänze die nachfolgenden Sätze aus Material 1 sinngemäß.

„Verantwortlich für rund 20 Prozent des weltweiten Treibhausgas-Ausstoßes ist ...“

---

---

---

„Für die Blutgerinnung und den Knochenaufbau ...“

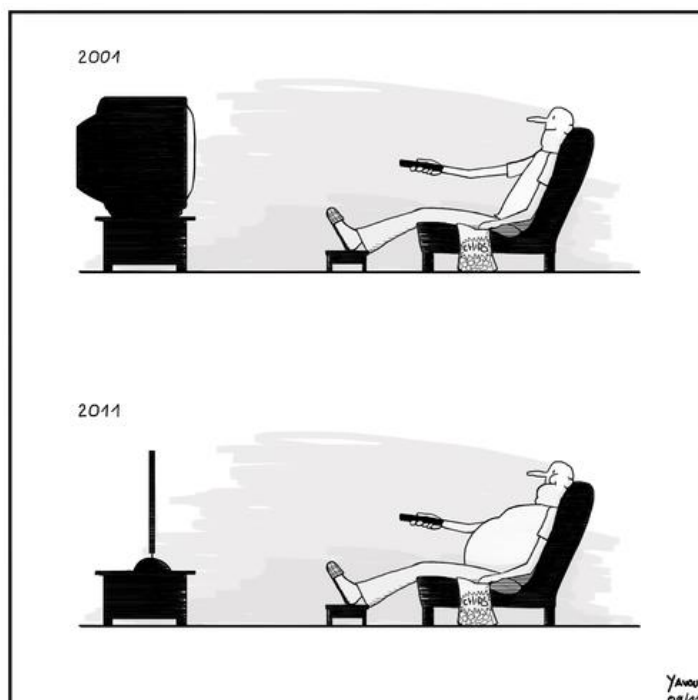
---

---

---

**Material 2**

Betrachte die Karikatur.



Quelle: [http://www.toonpool.com/cartoons/TV\\_144841](http://www.toonpool.com/cartoons/TV_144841), entnommen 26.04.2014, 17.05 Uhr.

### Aufgabe 3

a) Beschreibe die Karikatur.

(\_\_/1)

---

---

---

---

b) Erkläre, was die Karikatur aussagt.

(\_\_/2)

---

---

---

---

c) Finde in Material 1 einen Satz, der die Aussage der Karikatur widerspiegelt, und notiere ihn. (\_\_/1)

---

---

---

---

### Material 3

Bei deiner Suche nach Informationen findest du ein Interview mit dem deutschen Starkoch Tim Mälzer und seinem englischen Kollegen Jamie Oliver. Beide setzen sich für Projekte ein, die Schülerinnen und Schülern gesunde Ernährung in der Schule näherbringen sollen.

**Interviewer:**

**Jamie und Tim, Sie engagieren sich in England und Deutschland für Projekte, die sich mit gesundem Essen in Schulkantinen beschäftigen.**

**Jamie:**

Wir wollen Kinder in den Schulen für das Kochen begeistern und ihnen Wissen über Ernährung vermitteln. Ich bin sicher, dass wir die erste Generation erleben, in der Kinder ihren Eltern das Kochen beibringen. Denn die Elterngeneration ist nicht mehr so leicht zu motivieren, ihre Ernährung grundlegend zu ändern. Ich denke, England und Deutschland kämpfen gerade um den ersten Platz des ungesündesten Landes in

Europa. Schauen Sie nur auf die Kosten, die durch ungesunde Ernährung entstehen.

**Interviewer:**

**Mehr als 20 Milliarden Euro als Folgekosten von Übergewicht in Deutschland.**

**Jamie:**

Das sind nur die direkten Kosten. Dazu kommen noch die indirekten Folgen von falscher Ernährung: Mangel an Selbstwertgefühl, Ausdauer, Konzentration und auch Produktivität. Die Erziehung zu gesunder und ausgewogener Ernährung muss sich rapide ändern.

**Tim:**

Wir haben das Problem, dass es immer mehr

Menschen gibt, die aufgrund falscher Ernährung leiden.

**Interviewer:**

**Hat sich in den letzten 30 Jahren das Essverhalten verändert?**

**Tim:**

Das ganze System hat sich verändert. Viele ernähren sich einseitig und manchmal auch ohne pflanzliche Nährstoffe.

**Jamie:**

In den 50er und 60er Jahren arbeiteten weniger Frauen als heute. Als die Frauen anfangen zu arbeiten, hätte in den Schulen mehr getan werden müssen in Sachen Ernährung und Kochen.

**Tim:**

Die Industrie hat schnell darauf reagiert. Essen ist heute nur noch Industrie. 24 Stunden, sieben Tage die Woche. Fertiggerichte, fertige Pizzas, fertige Saucen. Das gab es vor 30 Jahren auch schon, aber eben nur manchmal und nicht täglich.

**Jamie:**

Die Menschen haben sich im Laufe der Zeit immer weiter von dem Gedanken entfernt, dass sie selbst für ihre Ernährung verantwortlich sind. Dies muss sich ändern! Ich habe Grundschulkinder kennengelernt, die wussten nicht, wie eine Kartoffel oder eine Tomate aussieht.

**Tim:**

In den Schulen müssen wir so früh wie möglich mit der Aufklärung über gesunde Ernährung beginnen. Wir dürfen nicht von einem Extrem ins andere fallen. Natürlich darf man auch genießen, aber alles in Maßen. Essen ist kein Gift.

**Jamie:**

Den Schülern muss klar werden, dass sie elf bis dreizehn Jahre kürzer leben, wenn sie nicht lernen mit ihrem Körper und dem, was sie essen, vernünftig umzugehen. Das ist eine Tatsache.

Quelle: Stern, Nr. 21, 15.05.2014, S.66 - 69, gekürzt und geändert.

#### Aufgabe 4

(  /2)

Dem Interview kannst du Argumente für die Einführung eines fleischlosen Tages entnehmen.

Kreuze an, ob die Aussagen auf Material 3 zutreffen oder nicht.

Die Aussage ...	...trifft zu.	...trifft nicht zu.
Es gibt Kinder, die nicht wissen, wie bestimmte Gemüsesorten aussehen.		
Durch ungesunde Ernährung entstehen enorme Kosten im Gesundheitssystem.		
In den Schulen wurde auf die Veränderung in den Familien rechtzeitig reagiert und das Thema Ernährung bekam einen hohen Stellenwert.		
Die Lebenserwartung ist bei ungesunder Ernährung geringer.		

#### Aufgabe 5

In Material 3 äußert Tim Mälzer Folgendes:

„Essen ist heute nur noch Industrie. 24 Stunden, sieben Tage die Woche. Fertiggerichte, fertige Pizzas, fertige Saucen.“

a) Schreibe aus der Äußerung vier **Nomen** jeweils im **Singular** mit **Artikel** heraus.

(  /2)

1. \_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_

3. \_\_\_\_\_

4. \_\_\_\_\_

b) In der Tabelle sind jeweils zwei Schreibweisen für ein Wort aufgelistet. Welche Rechtschreibstrategie eignet sich jeweils, um die korrekte Schreibweise der Beispielwörter zu überprüfen? Schreibe das Beispielwort richtig in die entsprechende Spalte. ( \_\_/2)

	Ich verlängere das Wort.	Ich leite vom Wortstamm ab.	Ich prüfe die Länge des Vokals.	Ich merke mir die Schreibweise des Wortes.
<b>Beispiel:</b> lächeln oder lecheln?		lächeln (lachen)		
Ernehrung oder Ernährung?				
vermitteln oder vermietteln?				
Selbstwerd oder Selbstwert?				
Interview oder Interwiew?				

Aufgabe 6 ( \_\_/2)

Winston Churchill (britischer Politiker, 1874-1965) hat einmal gesagt:

„Man soll dem Leib etwas Gutes bieten, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen.“

Erkläre mit eigenen Worten, was dieses Zitat mit der Einführung eines fleischlosen Tages in der Schulmensa zu tun haben könnte.

---



---



---



---



---



---



---



---



---



---

## Aufgabe 7

(\_\_/8)

Starköche und Unternehmen der freien Wirtschaft unterstützen Projekte für gesunde Ernährung an Schulen und stellen für gute Ideen Fördergelder bereit. Um etwas aus dem Fördertopf zu erhalten, sind die Schulen aufgefordert, sich mit einer Stellungnahme zum Thema „Gesunde Ernährung an Schulen“ zu bewerben.

Als Schülervereinerin bzw. Schülervereiner bist du aufgefordert, eine solche Stellungnahme für deine Schule zu verfassen.

Schreibe einen Text, in dem du...

- in der Einleitung auf das Thema gesunde Ernährung und die an deiner Schule beschlossene Einführung eines Veggie-Day eingehst.
- im Hauptteil drei Argumente nennst.
- am Schluss noch einmal deutlich machst, warum deine Schule Fördergelder erhalten sollte.

Benutze hierfür die Materialien 1 bis 3.

**Zähle abschließend die Wörter in Aufgabe 6 und 7.**

Anzahl Wörter in den Aufgaben 6 und 7:	
Fehler:	
Fehlerquotient:	
<b>Bewertungsteile</b>	<b>Punkte</b>
Wahlteil:	
Hörverstehen:	
Rechtschreibung:	__ / 4
Grammatik/ Sprache:	__ / 6
Äußere Form	__ / 1
<b>Gesamtpunktzahl:</b>	____ / 38
<b>NOTE</b>	